

# HORIZONT 3000

ÖSTERREICHISCHE ORGANISATION  
FÜR ENTWICKLUNGSZUSAMMENARBEIT



## Ausbildungszentrum HORIZONT3000

Seminarprogramm Herbst 2011

## Vorwort

Die Anforderungen an die Handlungskompetenz werden in Zeiten der Globalisierung gerade für Menschen in der Entwicklungszusammenarbeit immer vielfältiger und wichtiger. Nicht nur die kompetente Anwendung von Methoden und Instrumenten sondern auch ein interkulturelles Verständnis und ein hohes Niveau an Selbstreflexion sind wichtige Voraussetzungen für eine gelungene Zusammenarbeit.

Unser Seminarprogramm bietet neben diesen Inhalten aber auch praktische Informationen wie zum Beispiel zu medizinischen Aspekten oder der Gewaltprävention in Ländern des Südens. Die Management- und Beratungskurse hingegen vermitteln Ihnen Arbeitsinstrumente und sind vor allem auf deren praktische Anwendung im interkulturellen Kontext ausgerichtet.

Das entwicklungspolitische Modul reflektiert den größeren Rahmen, in dem Entwicklungszusammenarbeit stattfindet und zeichnet einen Bogen von den geschichtlichen Hintergründen der EZA bis zu aktuellen Herausforderungen und Rahmenbedingungen, die für gegenwärtiges und zukünftiges Handeln unerlässlich sind.

Die Seminarleiter/innen stellen dabei eine ausgewogene Kombination an theoretischem Wissen und praktischer Erfahrung dar und machen die Seminare von HORIZONT3000 zu einem am Markt einzigartigen Angebot.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen spannende Seminare!

## HORIZONT3000

Österreichische Organisation für Entwicklungszusammenarbeit

ist eine entwicklungspolitische Nichtregierungsorganisation, spezialisiert auf Begleitung und Durchführung von Programmen und Projekten der Entwicklungszusammenarbeit (EZA) und auf die Durchführung von Personaleinsätzen.

Diese Fokussierung stellt qualitativ hochwertige und nachhaltige Leistungen der EZA sicher und bietet den Raum für eine dynamische Weiterentwicklung von HORIZONT3000 zu einem Kompetenzzentrum öffentlicher Projektfinanzierung und Personalentsendung.

Dabei folgen wir unserem Leitgedanken „*Alle Menschen haben Anspruch auf gerechte, menschenwürdige Lebensbedingungen und auf Selbstbestimmung, ohne Ansehen von kultureller Herkunft, Geschlecht oder Religion.*“

Zielgruppen von HORIZONT3000 sind die am meisten benachteiligten Menschen im Süden. Im konstruktiven Dialog mit den Partnerorganisationen werden Lösungsansätze für die Problemstellungen der Zielgruppen gesucht, die in definierte Projekte und Programme fließen.

Mitgliedsorganisationen von HORIZONT3000

Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar Österreichs (DKA)

Katholische Männerbewegung Österreichs (KMBÖ)

Katholische Frauenbewegung Österreichs (KFBÖ)

Caritas Österreich

Bruder und Schwester in Not - Diözese Innsbruck

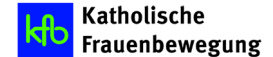
Welthaus Diözese Graz - Seckau

Referat der Erzdiözese Wien für Mission und Entwicklung

Bruder und Schwester in Not - Diözese Innsbruck



Welthaus  
DIÖZESE GRAZ-SECKAU



Caritas  
ÖSTERREICH



BRUDER UND SCHWESTER IN NOT  
Diözese Innsbruck

Österreichische  
Entwicklungszusammenarbeit

Organisatorisches



## Seminarübersicht

Titel der Veranstaltung	Termine	Dauer	Kosten
Medizinische Versorgung im Einsatzland	03. November 2011	1 Tag	€ 130,-
Erste Hilfe im Einsatzland	14. Dezember 2011	1 Tag	€ 130,-
Projektanträge rasch und richtig schreiben - Praxisseminar Logframe	24. - 25. Oktober 2011	1,5 Tage	€ 180,-
Interkulturelle Kompetenz	07., 08., 10., 11. November 2011	4 Tage	€ 490,-
Entwicklung und Wirtschaft	17. November 2011	1 Tag	€ 130,-
Geschichte und aktuelle Herausforderungen der EZA	18. November 2011	1 Tag	€ 130,-
Entwicklung und Globalisierung	29. - 30. November 2011	2 Tage	€ 250,-
Prozessorientierte Projektberatung I Lern- und Arbeitsprozesse methodisch kompetent gestalten	21. - 24. November 2011	4 Tage	€ 490,-
Prozessorientierte Projektberatung III Veränderungsprozesse initiieren und begleiten	06. - 09. Dezember 2011	4 Tage	€ 490,-

Folgende Seminare können auch als Modul besucht werden:

Titel der Veranstaltung	Termine	Dauer	Kosten
Modul Medizinische Information • Medizinische Versorgung im Einsatzland • Erste Hilfe im Einsatzland	03. November 2011 14. Dezember 2011	2 Tage	€ 250,-
Modul Entwicklungspolitik • Entwicklung und Wirtschaft • Geschichte und aktuelle Herausforderungen der EZA • Entwicklung und Globalisierung	17. November 2011 18. November 2011 29. - 30. November 2011	4 Tage	€ 480,-
Modul Prozessorientierte Projektberatung • Lern- und Arbeitsprozesse methodisch kompetent gestalten • Projekte kompetent planen und managen • Veränderungsprozesse initiieren und begleiten	21. - 24. November 2011 06. - 09. Dezember 2011	8 Tage	€ 900,-



Alle Seminare finden im Ausbildungszentrum von HORIZONT3000 statt.  
Seminarzeiten: 09:00 - 17:00 Uhr

Ausbildungszentrum HORIZONT3000  
Wilhelminenstr. 91 //II f  
1160 Wien

**Anmeldung unter:**

Tel.: +43-1-50 3000 3-851  
Fax: +43-1-50 3000 4

Email: [barbara.hauser@horizont3000.at](mailto:barbara.hauser@horizont3000.at)  
Internet: [www.horizont3000.at/s\\_fachseminare.html](http://www.horizont3000.at/s_fachseminare.html)

Ansprechpartnerin: Maga. Barbara Hauser, Maga. Rosi Brack,

**Anmeldeschluss ist jeweils 14 Tage vor Seminarbeginn.**

Seminarübersicht

Interkulturelle Kompetenz

4 Tage

07., 08., 10., 11. November 2011

Dra. Margret Steixner  
www.intercultural-perspectives.com

€ 490,- pro Person

### Inhalte

- Auseinandersetzung mit Fragen der eigenen Motivation und Erwartungen
- Selbstmanagement im interkulturellen Umfeld
- Problemlösungskapazitäten und Synergiepotentiale
- Kulturelle Selbstreflexion
- Kultur- und Differenzmodelle
- Führungsstile, Denkstile und Arbeitsstile
- Beziehungsstile, Kommunikationsstile und Konfliktstile

### Ausbildungsziele

- Interkulturelle Kompetenz als Basis für einen erfolgreichen Auslandseinsatz entwickeln und ausbauen
- Bewusstwerdung der eigenen kulturellen Prägung
- Reflexion eigener Motivationen und Erwartungen für bzw. an einen Einsatz
- Stärkung der interkulturellen Kommunikationskompetenz
- Stärkung der Fähigkeiten des Selbstmanagements in Übergangssituationen
- Anerkennung und Bewusstheit über das Bestehen kultureller Differenzen
- Stärkung der Reflexionsfähigkeit

### Seminarleitung

Dra. Margret Steixner

studierte Vergleichende Erziehungswissenschaften und Persönlichkeitsentwicklung. Sie forschte in mehreren afrikanischen Ländern zu Familienleben, Frauenbeschneidung und interkulturellen Spannungsfeldern. Lehrtätigkeit an der Universität Innsbruck und der Donau-Universität Krems. Tätigkeit in der Lehrer/innenfortbildung in Eritrea/Ostafrika. Derzeit tätig als freiberufliche Coach und Trainerin im Bereich Teamentwicklung und interkulturelle Kompetenz.

## Inhalte

- Einführung in derzeitige globale wirtschaftliche Zusammenhänge und deren Relevanz für Länder des Südens
- Weltwirtschaftliche Rahmenbedingungen für Entwicklung
- Fragen des Außenhandels insbesondere der Welthandelsorganisation und der Europäischen Union mit AKP-Staaten
- Öffentliche Kreditflüsse sowie Verschuldung und Zusammenhang mit internationalen Finanzinstitutionen
- Bedeutung privater Kapitalflüsse für Länder des Südens

## Ausbildungsziele

- Verständnis für globale ökonomische Zusammenhänge und die Relevanz für Länder des Südens
- Teilnehmende kennen die relevanten internationalen Institutionen, insbesondere die Finanzinstitutionen
- Kenntnis der ökonomischen Rahmenbedingungen für Entwicklung

## Seminarleitung

Dr.in Cornelia Staritz ist Ökonomin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Österreichischen Forschungsstiftung für Internationale Entwicklung (ÖFSE) und Lektorin an der Fachhochschule des BFI Wien.

Davor promovierte sie an der New School for Social Research in New York und war Junior Professional Officer im International Trade Department der Weltbank in Washington.

Entwicklung und Wirtschaft

1 Tag

17. November 2011  
Dr.in Cornelia Staritz  
€ 130,- pro Person

Entwicklung und Globalisierung

2 Tage

29. - 30. November 2011

Dr. Karl Kumpfmüller

€ 250,- pro Person

### Inhalte

- Der Begriff „Entwicklung“ als ein Wesenselement der europäischen Aufklärung und Moderne
- Prägung und Veränderung außereuropäischer Kulturen durch „Entwicklung“
- Kulturelle und wirtschaftliche Veränderungen durch Globalisierung und die damit einhergehenden Machtverschiebungen
- Die großen globalen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts und die nachhaltige Überwindung von „Unterentwicklung“

### Ausbildungsziele

- Sensibilisierung für die Auswirkungen eines westlich geprägten Konzepts von Entwicklung und dessen ideologische und kulturelle Konnotationen
- ein möglichst umfassendes, historisches und ganzheitliches Verstehen der gegenwärtigen globalen Entwicklungen
- eine behutsame Annäherung und respektvolle Haltung gegenüber Menschen aus außereuropäischen Kulturen durch aufrichtiges Interesse und vermehrte Kenntnis ihrer Geschichte und Kultur

### Seminarleitung

Univ.-Lektor Mag. Dr. Karl Kumpfmüller MA

studierte unter anderem Rechtswissenschaften und Volkswirtschaft an den Universitäten Wien und Graz sowie Internationale Beziehungen an der John Hopkins University in Washington D.C. Er ist Universitätslektor für Entwicklungsökonomie und Global Studies an der Universität Graz, war wissenschaftlicher Beamter des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung und Initiator und Geschäftsführer des Grazer Büros für Frieden und Entwicklung. 1986 wurde er mit dem World Peace Academy Award ausgezeichnet.

## Inhalte

- Von Hilfe zu Global Governance - Überblick über die entwicklungspolitische Entstehungsgeschichte seit 1950
- Politische und Ökonomische Meilensteine (Einflussfaktoren)
- Neue Konzepte in der Entwicklungspolitik
- Good Governance - die neue Verantwortung der Entwicklungsländer
- Mehr Wirksamkeit der EZA statt mehr Geld - zur Frage der Entwicklungsfinanzierung
- Entwicklungspolitische Herausforderungen nach 2015
- Österreichische Entwicklungspolitik

## Ausbildungsziele

- Kenntnis der Geschichte der Entwicklungspolitik
- Verständnis für Herausforderungen und unterschiedliche Ansätze in der EZA
- Kenntnis aktueller Instrumente und zukünftiger Herausforderungen

## Seminarleitung

Dr. Michael Obrovsky ist Leiter des Bereichs Wissenschaft und Forschung in der ÖFSE. Er ist als Lektor tätig beim Projekt internationale Entwicklung und an der Donauuniversität Krems am Department für Europäische Integration und Wirtschaftsrecht. Seine Forschungsschwerpunkte sind Österreichische Entwicklungspolitik und Entwicklungszusammenarbeit, Internationale Entwicklungspolitik, Entwicklungsfinanzierung (Financing for Development), OECD – DAC-Entwicklungshilfestatistik, Zivilgesellschaft und ihre Rolle im Entwicklungsprozess.

Geschichte und aktuelle Herausforderungen der EZA

1 Tag

18. November 2011

Dr. Michael Obrovsky

€ 130,- pro Person

Medizinische Information

1 Tag

03. November 2011

Dra. Ursula Hollenstein  
€ 130,- pro Person

### Inhalte

- Allgemeine tropen- und reisemedizinische Informationen
- Besondere Erkrankungen in Tropenländern
- Empfehlungen für eine Reiseapotheke

### Ausbildungsziele

- Kenntnis über tropenspezifische Krankheiten
- Information über mögliche Impfungen

### Seminarleitung

Dra. Ursula Hollenstein  
Fachärztin für Innere Medizin, Infektiologie und Tropenmedizin

## Inhalte

- Notfallbehandlung ohne ärztliche Hilfe bei Unfällen und Notfällen
- Grundlagen der Medikation
- Wundversorgung
- Vorbereitungsmaßnahmen für den Transport

## Ausbildungsziele

- Kenntnis von Maßnahmen bei Unfällen und Notfällen
- Grundkenntnisse der Wundversorgung
- Kenntnisse über notwendige Maßnahmen für den Transport von Verletzten

## Seminarleitung

Dr. Rainer Thell

ist Allgemeinmediziner und hat ein Jahr in Australien in der Emergency Medicine als fliegender und praktischer Arzt in Buschkliniken verbracht. Er ist Anästhesist im AKH Wien sowie ausgebildeter Notarzt und unterrichtet Laien, Sanitäter, Zivildienstler und Medizinstudierende in Erster Hilfe/Rettungsdienst. Er war zehn Jahre Notfallsanitäter in Wien.

Erste Hilfe im Einsatzland

1 Tag

14. Dezember 2011

Dr. Rainer Thell

€ 130,- pro Person

## Praxisseminar LogFrame

Projektanträge rasch  
und richtig schreiben

in Kooperation mit facilitation.at

1,5 Tage  
24 - 25. Oktober 2011  
Ing. Martin Hauszer  
Ursula Hauszer-Ortner

€ 180,- pro Person

### Inhalte

- Logframe als Herzstück der Projektplanung
- Grundlogik des Logframes
- Interventionsebenen des Logframes
- Zusammenspiel zwischen Oberziel, Ziel, Resultaten und Aktivitäten
- Erarbeitung von Rahmenbedingungen
- Formulieren von Indikatoren
- Quellenangaben

### Ausbildungsziele

- Teilnehmende erkennen im Logframe ein für die eigene Arbeit unterstützendes Planungswerkzeug
- Eine fertig ausgearbeitete Antragslogik (Logframe) für die eigene Projektidee liegt vor
- Die eigene Projektidee wurde von verschiedenen Blickrichtungen betrachtet und weiter vertieft
- Das Zusammenwirken der vertikalen und horizontalen Logik wurde nachvollziehbar erlebt

### Seminarleitung

Ing. Martin Hauszer , Ursula Hauszer-Ortner sind ehemalige Projektmitarbeitende von HORIZONT3000 und haben zwischen 1997 und 2003 die Vorortstruktur in Ecuador geleitet. Im Zuge dieser Tätigkeit planten sie zahlreiche EZA-Projekte, die sie partizipativ begleiteten. Heute sind beide Gesellschafter der Firma facilitation.at KG und als Unternehmensberater/in und Trainer/in für partizipatives Projektmanagement tätig.

## Inhalte

- Definition von Beratung, Aufgabenfeldern und Beraterrollen
- Rollenvielfalt und Rollenkonflikte
- Fach- und Prozessberatung
- Grundlagen der Didaktik
- Kulturelle Dimensionen
- Interkulturelle Kommunikation im pädagogischen und Beratungskontext
- Methoden und Techniken, Auswahlkriterien und kulturelle Einflussfaktoren
- Training ausgewählter Methoden
- Lernziele und Methodenkombination
- Pädagogische Prozessstrukturen und Planungsmatrix
- Planung konkreter Lehr-, Ausbildungs- und Beratungssequenzen

## Ausbildungsziele

### Die Teilnehmenden

- verstehen Beratung in der EZA als vielschichtigen Prozess
- setzen sich mit den Aufgaben und Arbeitsfeldern als Berater/in auseinander
- reflektieren die Rollenvielfalt und mögliche Rollenkonflikte
- vertiefen ihr päd. Prozessverständnis und erlangen Prozesskompetenz
- setzen sich mit Methoden und Techniken des Lehrens und Ausbildens im interkulturellen Kontext auseinander
- sind in der Lage, Lehr-, Ausbildungs- und Beratungssequenzen zielorientiert zu planen und teilnehmerorientiert durchzuführen

## Seminarleitung

Dr. Udo Vogel

ist Trainer, Moderator, Coach und Geschäftsführer der IPZ consult. Er hat langjährige Erfahrung in der Beratung und Ausbildung von Projektmitarbeitenden bei HORIZONT3000, DED, InWent und GTZ.

Prozessorientierte  
Projektberatung I

Lern- und Arbeitsprozesse  
methodisch kompetent gestalten

4 Tage

21. - 24. November 2011

Dr. Udo Vogel

€ 490,- pro Person

Prozessorientierte  
Projektberatung III

Veränderungsprozesse  
initiiieren und begleiten

4 Tage

06. - 09. Dezember 2011

Dr. Udo Vogel

€ 490,- pro Person

### Inhalte

- Veränderungsmanagement und EZA, Rollen im Change-Prozess
- Akteure und Reaktionsmuster bei Veränderungsprozessen
- Phasenmodel des Veränderungsmanagement und -zyklus
- Schnittstelle Projektmanagement und Veränderungsmanagement
- Visionen und Ziele
- Ursachen und Umgang mit Widerständen
- Analysewerkzeuge und exemplarische Anwendung auf konkrete Projektzusammenhänge
- Design eines Veränderungsprozesses
- Planung eines Workshops im Rahmen eines Veränderungsprozesses

### Ausbildungsziele

Die Teilnehmenden

- machen sich mit Grundlagen des Veränderungsmanagement im Kontext der EZA vertraut und entwickeln ein grundlegendes Verständnis für die Gestaltung von Veränderungsprozessen
- verstehen den Veränderungszyklus in seinen Grundzügen
- reflektieren die unterschiedlichen Rollen im Veränderungsprozess
- setzen sich mit Ursachen und Formen von Widerstand auseinander
- erlangen Sicherheit in der exemplarischen Anwendung von Werkzeugen
- lernen wichtige Interventionsmöglichkeiten kennen
- können die Grobstruktur eines Veränderungsprozesses entwerfen

### Seminarleitung

Dr. Udo Vogel

ist Trainer, Moderator, Coach und Geschäftsführer der IPZ consult. Er hat langjährige Erfahrung in der Beratung und Ausbildung von Projektmitarbeitenden bei HORIZONT3000, DED, InWent und GTZ



Öffentliche Anreise:

Das Büro ist gut mit der Straßenbahnlinie 10 und 44, sowie mit dem Bus 146 B erreichbar.

Von der U3 Station Ottakringerstrasse kommt man in einem 10 min. Fußweg zu uns oder mit dem Bus 146 B.

Adresse:

HORIZONT3000  
Wilhelminenstr. 91  
1160 Wien

## Allgemeine Geschäftsbedingungen für Seminare

(Stand 1. Januar 2008)

Allen Rechtsgeschäften zwischen HORIZONT3000 – Österreichische Organisation für Entwicklungszusammenarbeit (kurz: HORIZONT3000) und ihren Vertragspartnern liegen die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ von HORIZONT3000 in ihrer jeweils gültigen Fassung zugrunde; hinsichtlich der einzelnen Bildungsprogramme und -veranstaltungen werden die Rechte und Pflichten der Vertragsteile noch durch den Inhalt allfälliger Programm- oder Veranstaltungsinformationen bzw. sonstiger Mitteilungen von HORIZONT3000 näher bestimmt.

### I. Anmeldungen

Seminare weisen in aller Regel eine begrenzte Zahl von Teilnehmerplätzen auf. Anmeldungen haben schriftlich zu erfolgen und werden nach der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Mit der Anmeldung wird das Einverständnis zur automationsunterstützten Verarbeitung der Daten der TeilnehmerInnen erteilt.

### II. Teilnahmeentgelt und Leistungen

Das Teilnahmeentgelt ist nach Rechnungslegung sofort abzugsfrei zur Zahlung fällig. Das Teilnahmeentgelt versteht sich inkl. 20 Prozent Umsatzsteuer. Im Teilnahmeentgelt sind Seminarunterlagen im üblichen Umfang enthalten. Je nach Fortbildungsprogramm und freier Entscheidung von HORIZONT3000 können auch Pausengetränke enthalten sein. Im Entgelt nicht enthalten sind jedenfalls Anreise-, Unterkunfts- und Verpflegungskosten der Teilnehmer/innen sowie deren sonstige Auslagen.

Sofern in der jeweiligen Programm- oder Veranstaltungsinformation nicht anders angegeben, bestehen Seminare aus sechs Arbeitseinheiten à 50 Minuten, die sich auf den Zeitraum zwischen 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr verteilen. Mittags- und Kaffeepausen werden vor Ort durch den/die Vortragenden bzw. Veranstaltungsleiter/in bekannt gegeben. Sofern die jeweilige Programminformation nichts anderes enthält, ist Erfüllungsort Wien.

### III. Stornobedingungen

Die Stornierung von Anmeldungen ist bis zwei Wochen vor Beginn des Seminars möglich, ohne dass ein Teilnahmeentgelt zu bezahlen oder ein sonstiger Schaden zu ersetzen ist. Im Falle von Stornierungen nach diesem Zeitpunkt ist ein pauschalierter - dem richterlichen Mäßigungsrecht nicht unterliegender - Schadenersatz in Höhe von 50 Prozent des Teilnahmeentgelts zu entrichten. Erfolgt die Stornierung jedoch innerhalb einer Woche vor Beginn des Seminars, beträgt dieser pauschalisierte Schadenersatz 100 Prozent des Teilnahmeentgelts; in diesem Falle sind Teilnehmer/innen jedoch berechtigt, gemeinsam mit der Stornierung - vorbehaltlich der Reihungsbefugnis von HORIZONT3000 gemäß Punkt I. - Ersatzteilnehmer/innen zu nominieren.

Stornierungen von Anmeldungen entfallen nur eine Wirkung, wenn sie schriftlich eingeschrieben erfolgen; für die Fristwahrung ist das Einlangen bei HORIZONT3000 maßgeblich.

HORIZONT3000 behält sich vor, ein Seminar jederzeit abzusagen. Erfolgt eine solche Absage so erwachsen Teilnehmer/innen keinerlei Schaden- bzw. sonstige Ersatzansprüche. Bereits geleistete Teilnahmeentgelte werden in solchen Fällen von HORIZONT3000 abzugsfrei rückerstattet.

### IV. Leistungsänderungen

Das Seminarprogramm wird langfristig geplant und ständigen Qualitätskontrollen unterzogen. Die Sicherung der Qualität erfordert kontinuierliche Anpassungen. Aus diesem Grund behält sich HORIZONT3000 Änderungen bezüglich Veranstaltungsinhalten, -tagen, -orten und -terminen sowie von Vortragenden vor. Derartige Adaptierungen berechtigen – ebenso wie allfällige kurzfristige Änderungen – zu keinerlei Schadenersatzansprüchen.

### VI. Urheberrecht

Die im Rahmen unserer Veranstaltungen ausgehängten Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht - auch nicht auszugswise - ohne Einwilligung von HORIZONT3000 vervielfältigt oder gewerblich benutzt werden.

### VII. Haftung für Gegenstände

Im Falle von Diebstahl, Verlust oder Beschädigung von zum Seminar mitgebrachten Gegenständen, insbesondere auch Wertgegenständen, übernimmt HORIZONT3000 keine Haftung. Es gilt die Hausordnung von HORIZONT3000 in ihrer jeweils aktuellen Fassung.

Die Teilnehmer/innen besuchen die Veranstaltungen von HORIZONT3000 eigenverantwortlich und können aus eventuellen Folgen keine Ansprüche an HORIZONT3000 ableiten.

### VIII. Gerichtsstand und Wirksamkeit

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen treten mit 1. Januar 2008 in Kraft und ersetzen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer bisherigen Fassung. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus den zwischen HORIZONT3000 und ihren Vertragspartnern abgeschlossenen Verträgen ist Wien. Es gilt österreichisches Recht.